



Kölliker Mitteilungsblatt

Januar / Februar 2013



Bild von Rolf Lehmann, Kölliken

Inhaltsverzeichnis	Seite	Inhaltsverzeichnis	Seite
Aktuelles aus dem Gemeinderat	2	Veranstaltungskalender	4
Neues vom Gemeindepersonal	2	Jugendfest 2013	4
Sirenentest	2	Kinderfasnacht	4
Ärztliche Notrufnummer	2	Gemeindebibliothek	4
Provisorische Steuerrechnung	3	Seniorenveranstaltungen	4
Winterdienst	3		

Redaktion: Gemeinderat Kölliken
 Erscheint: monatlich (in der Regel)

Auflage: 2'000 Exemplare

VON DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat wird in Zukunft unter dieser neuen Rubrik über Aktuelles aus seiner Tätigkeit berichten:

Dorfzentrum: Die Teilnehmenden am runden Tisch haben sich einstimmig für eine Testplanung ausgesprochen. In Zusammenarbeit mit dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt wurde erarbeitet, was dazu erforderlich ist und wie in einem solchen Projekt vorgegangen wird. Um eine Testplanung durchzuführen, sind vorab die erforderlichen finanziellen Mittel bereit zu stellen. Der Gemeinderat sieht vor, der kommenden Gemeindeversammlung ein entsprechendes Kreditbegehren über voraussichtlich 200'000 Franken zu unterbreiten.

Neues Schulhaus: Die Abbruchbewilligung für das Fama - Bürogebäude wurde erteilt. Bis Ende Februar 2013 werden die Unterlagen für das Baugesuchsverfahren ausgearbeitet.

Dorfmuseum: An der von der Gemeindeversammlung bewilligten Neugestaltung des Dorfmuseums wird mit Hochdruck gearbeitet. Teil der Neugestaltung ist auch die Erneuerung der Beleuchtung. Am 27. April 2013 ist die Wiedereröffnung sowie eine Feier zum 25. Jubiläum geplant.

NEUES VOM GEMEINDEPERSONAL



Am 1. Januar 2013 durfte unser Hauswart Paul Hofer sein 30. Dienstjahr bei der Gemeinde Kolliken feiern. Wir gratulieren Herr Hofer noch einmal recht herzlich und freuen uns, auch weiterhin auf seine tatkräftige und geschätzte Mitarbeit zählen zu dürfen.

Hans Haldimann verlässt die Gemeindedienste per 31. Januar 2013 in die wohlverdiente Pension. Der Gemeinderat sowie das gesamte Personal danken Hans nochmals herzlich für seine Arbeit und die tolle Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und nur das Beste.



SIRENENTEST

Ein wesentliches Element der Sicherstellung eines funktionierenden Alarmierungssystems ist das regelmässige Testen der Alarmanlagen. Aus diesem Grund findet am

**Mittwoch, 6. Februar 2013,
13.30 - spätestens 15.00 Uhr,**

ein landesweiter Sirenentest statt. Ausgelöst wird das Zeichen „Allgemeiner Alarm“. Es sind keine Verhaltens- oder Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ertönt das Zeichen ausserhalb angekündigter Sirenentests, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall sind Sie aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

ÄRZTLICHE NOTRUFNUMMER AARGAU

Im Kanton Aargau gibt es neu eine ärztliche Notrufnummer. Die Nummer **0800 401 501** wird Patientinnen und Patienten künftig bei jedem medizinischen Notfall rasch und kompetent weiterhelfen. Anruferinnen und Anrufer werden ins richtige, nächstgelegene Notfallzentrum oder direkt an den verantwortlichen, diensthabenden Notfallarzt zugewiesen. Erste Anlaufstelle bleibt jedoch weiterhin Ihr Arzt. Die Notfallnummer soll dazu dienen, Sie weiterzuverbinden, wenn Ihr Arzt nicht erreichbar ist.



PROVISORISCHE STEUERRECHNUNG

Ab Ende Januar 2013 werden die Steuererklärungen 2012 sowie die provisorische Steuerrechnung 2013 zugestellt. Die nachstehende Grafik verdeutlicht unser Steuersystem:

2012	2013	2014
Steuererklärung für das Jahr 2011	Steuererklärung für das Jahr 2012	Steuererklärung für das Jahr 2013
provisorische Steuerrechnung für das Jahr 2012	provisorische Steuerrechnung für das Jahr 2013	provisorische Steuerrechnung für das Jahr 2014
definitive Steuerveranlagung und -rechnung für das Jahr 2011	definitive Steuerveranlagung und -rechnung für das Jahr 2012	definitive Steuerveranlagung und -rechnung für das Jahr 2013

Die provisorische Rechnung 2013 basiert in der Regel auf der letzten definitiven Steuerveranlagung (2011 oder älter) und entspricht den aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnissen in manchen Fällen nicht mehr. Falls Ihre provisorische Rechnung Ihrer Meinung nach zu tief oder zu hoch ist, kontaktieren Sie bitte die Abteilung Steuern. So können Sie grössere Nachzahlungen, mit einer Zahlungsfrist von zwei Monaten, oder grössere Rückzahlungen verhindern. Auch können Sie die zu bezahlenden Steuern mit einer korrekten provisorischen Rechnung gut abschätzen und somit Ihre Ausgaben besser planen.

Rückerstattung zu viel bezahlter Steuern

Künftig werden allfällig zu viel bezahlte Steuern direkt auf ein Konto ausbezahlt. Zu diesem Zweck werden bei allen Steuerpflichtigen die Kontoangaben erhoben. Wenn bereits ein Bank- oder PC-Konto zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer bekannt ist, wird dieses als Vorschlag aufgeführt. Es kann im EasyTax oder in der Steuererklärung bestätigt oder geändert werden. Sobald eine Kontoverbindung bekannt ist, fällt das bisherige Verfahren mit dem violetten Postcheck (ASR) weg. Das betreffende Konto wird bereits ab Februar 2013 für die Rückerstattung zu viel bezahlter direkter Bundessteuern verwendet. Bei den kantonalen Steuern wird das neue Rückerstattungsverfahren im Juli 2013 eingeführt.

Fristerstreckung übers Internet

Unter www.ag.ch/steuern können Fristerstreckungen zur Abgabe der Steuererklärung neu auch übers Internet beantragt werden. Zur Sicherheit und Identifikation wird der persönliche 'Code' benötigt. Dieser ist auf Seite 1 der Steuererklärung am linken Rand aufgedruckt.

Bei Fragen stehen die Abteilung Steuern (steuern@koelliken.ch oder 062 737 09 44) und die Abteilung Finanzen (finanzen@koelliken.ch oder 062 737 09 33) gerne zur Verfügung.

WINTERDIENST

Der Winterdienst erfolgt in Kölliken nach folgenden Standards:

Schwarzräumung (Schneeräumung und Auftaumittel): Kantonsstrassen innerorts, Quartierstrassen mit ausgeprägter Hanglage.

Weissräumung und Vermeidung von Schnee- und Eisglätte: Gemeindestrassen ohne anders lautende Anweisung, Rad- und Fusswege, Schulareal.

Weissräumung (ohne Auftaumittel): Wege und Strassen mit eingeschränktem Fuss- und Fahrverkehr.

Winterdienstverzicht: Schlittelweg Studweidstrasse, Waldwege und Waldstrassen nach Waldgesetz.

Auf öffentlichen Strassen abgestellte Fahrzeuge behindern die Winterdienstarbeiten des Bauamtes. Weiter besteht auch die Gefahr von Beschädigungen durch Räumungsfahrzeuge. Die Fahrzeughalter werden ersucht, diesem Umstand beim Abstellen der Fahrzeuge Rechnung zu tragen. Für allfällige Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Die Gemeinde fordert die Vereine auf, Ihre Anlässe im Veranstaltungskalender zu publizieren. Sie finden die nächsten Termine oder Veranstaltungen immer auf unserer Website www.koelliken.ch unter der Rubrik Veranstaltungen.

JUGENDFEST 2013



Das OK des Jugendfestes hat einen Zeichnungswettbewerb veranstaltet. Aus all den tollen Zeichnungen wurde nun das Gewinnerbild ermittelt:

Das Siegerbild wurde von Erja Rothen gezeichnet und wird nun als Logo für das Jugendfest 2013 überall präsent sein. Der Wettbewerb wurde jeweils in 3 Kategorien unterteilt mit einem 1.-3. Platz.

Gewinner der Unterstufe:

1. Tatjana Widmer
2. Noemi Nater
3. Annamaria Gamp

Gewinner der Mittelstufe:

1. Erja Rothen (Siegerbild der gesamten Schule)
2. Adham Mustafa Abdlaziz
3. Sina Granacher

Gewinner der Oberstufe:

1. Cara Burger
2. Sarah Meier
3. Gian Girsperger

Herzliche Gratulation an die Gewinner und vielen Dank an alle, die mitgemacht haben!
OK Jugendfest 2013



KINDERFASNACHT

Der Spielplatzverein Rägeboge organisiert die jährliche Kinderfasnacht in der Mehrzweckhalle am **Samstag, 16.02.2013** von **14.00 - 17.00 Uhr**. Die Kaffestube ist bereits ab 13.00 Uhr geöffnet.



GEMEINDEBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten:

Jeweils Mittwoch von 13.30 - 14.30 Uhr sowie von 20.00 - 21.00 Uhr im Erdgeschoss der Villa Clara.

In den Sportferien, 30.01.2013 und 06.02.2013, bleibt die Bibliothek geschlossen.

SENIORENVERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2013



Seniersondonnerstag vom 14. Februar 2013

10.00 Uhr Gottesdienst im „Raum der Stille“ der Sunnmatte
11.45 Uhr Mittagstisch der pro Senectute im Restaurant Bären
14.00 Uhr Jass- und Spielnachmittag im Speisesaal der Sunnmatte

Donnerstag, 21. Februar 2013, 14.00 Uhr, Arche - „Die Kirchgemeinde auf Reisen“

Berichte und Dias von Pfr. R. Gebhard

Zu den Seniorenanlässen sind alle interessierten Frauen und Männer des Dorfes herzlich eingeladen.